



MRT 50 SM E5/E5+
MRT 50 RACING E5/E5+
MRT 50 PRO E5/E5+

Bedienerhandbuch



EnMoto
Fahrzeughandelgesellschaft m.b.H.
Strassgangerstr. 433a
A-8054 Graz – Austria
Tel. +43 316 711044
Fax +43 316 711044-4
E-mail: info@enmoto.at
UID ATU38126201

Vorwort

Wir von ENMOTO danken Ihnen für das Vertrauen, dass Sie uns mit dem Kauf Ihrer neuen RIEJU MRT entgegenbringen. Die Modelle MRT sind das Ergebnis der langen Erfahrung von RIEJU im Wettbewerb, und des Bestrebens, hochwertige Produkte herzustellen. Diese Bedienungsanleitung hat den Zweck, Ihnen Informationen zum Gebrauch und zur Wartung Ihres Fahrzeuges zu geben.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, daß die richtige Bedienung und Wartung Ihres Fahrzeuges die Lebensdauer desselben erhöhen, und die Wartungskosten verringern können.

Dieses Handbuch ist als ein Teil Ihres Fahrzeuges zu betrachten. Bitte geben Sie es auch an einen neuen Eigentümer weiter, falls Sie Ihr Fahrzeug verkaufen.

Für allfällige Rückfragen steht Ihnen Ihr RIEJU-Vertragshändler gerne zur Verfügung.

Viel Spaß und gute Fahrt mit Ihrer RIEJU wünscht Ihnen,

Ihr ENMOTO-Team

Inhalt

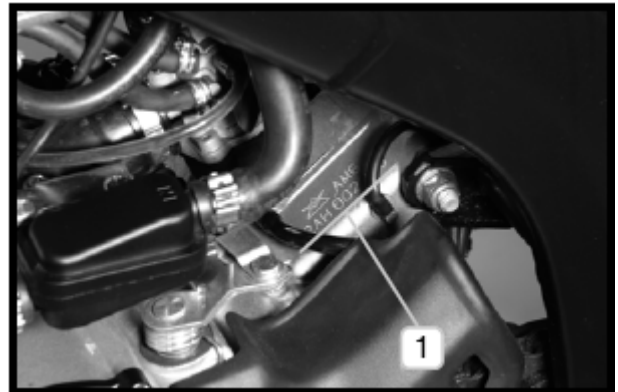
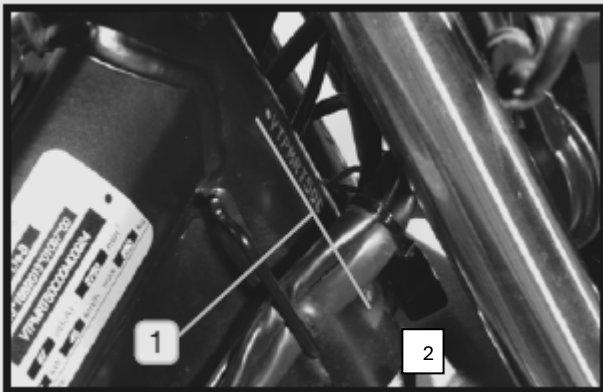
Fahrzeugbeschreibung	4
Fahrzeugidentifikation	4
Schlüssel	4
Instrumente und Anzeige.....	4
Ein/Ausschalten	4
Lenker verriegeln/entriegeln	4
Display	5
Lenkerschalter	5
Blinkerschalter	5
Hupeknopf	5
Lichtschalter	5
Chokerhebel	6
Kupplungshebel	6
Bremshebel (Vorderbremse)	6
Bremspedal (Hinterradbremse)	6
Schalthebel.....	6
Behälter für Zweitaktöl.....	6
Bedienung der Stoppuhrfunktion/ Geschwindigkeitsaufzeichnung.....	7
Verwendung des TRIP (Teilstreckenzähler)	7
Verwendung der Stoppuhr.....	7
Einstellungen	8
Kraftstofftank.....	8
Benzinhahn.....	9
Hauptständer	9
Schalthebel	9
Federung vorne	9
Federung hinten	9
Kühlsystem.....	10
Zündkerze.....	10
Luftfilter.....	10
Ölkontrolle	11
Motoröl	11
Getriebeöl.....	11
Antriebskette.....	11
Bremsen	12
Kupplung.....	12
Vor der Fahrt:.....	12
Wichtige Routinekontrollen	13
Starten des Motors	13
Einfahren:	14
Reinigung des Fahrzeuges	14
Lagern / Einwintern des Fahrzeuges	14

Fahrzeugbeschreibung

Dieses Moped ist mit einem wassergekühlten Einzylinder-Zweitaktmotor ausgestattet. Der Hubraum beträgt 50 Kubikzentimeter, mit einem Kolbendurchmesser von 40,3 mm und einem Hub von 39 mm. Die Kupplung besteht aus mehreren Stahlscheiben und Reibungsscheiben mit konstanten Druckfedern, die in einem Ölbad getaucht sind. Der Motor ist auf einem hochfesten Perimeterahmen montiert, mit konischen Lenkkopflagern. Die Vorderradaufhängung besteht aus einer hydraulischen Gabel mit 37 mm Durchmesser. Die Hinterradaufhängung besteht aus einem mechanischen hydraulischen Stoßdämpfer, der einen sehr sanften Betrieb gewährleistet. Die vorderen und hinteren Bremsen sind Scheibenbremsen aus Edelstahl, mit einem Durchmesser von 260 mm vorne und 200 mm hinten

Fahrzeugidentifikation

Jedes Fahrzeug hat eine Fahrzeug-Identifikationsnummer (Fahrgestellnummer), welche fix am Rahmen eingraviert ist. Diese Fahrgestellnummer dient zur Fahrzeugzulassung, der Sicherheit, sowie zur Hilfe bei Ersatzteilmachbestellungen.



Die Fahrgestellnummer (1), ist rechts auf dem Lenkrohr eingestanz.

Die Motoridentifikationsnummer (2), ist oben auf der linken Kurbelgehäusehälfte des Motors angebracht.




Schlüssel

Ihr Fahrzeug wird mit zwei Schlüsseln ausgeliefert. Bitte verwahren Sie die Schlüssel, insbesondere den Reserveschlüssel an einem sicheren Ort.

Instrumente und Anzeige



Zündschloß

Das Zündschloß hat vier Stellungen:



- ON 
- OFF 
- Lenkradsperre 



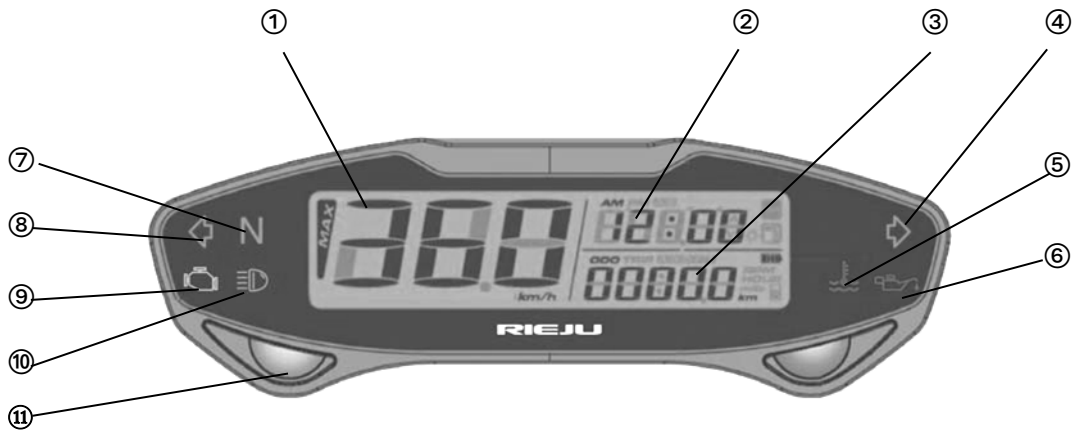
Ein/Ausschalten

1. Einschalten: Schlüssel in die Position  stellen
2. Ausschalten: Schlüssel in die Position  stellen.

Lenker verriegeln/entriegeln

1. Lenker ganz nach links drehen
2. Schlüssel in die Position  stecken
3. Schlüssel einstecken und in die Position  drehen.
4. Schlüssel abziehen.

Display



1. TACHOMETER

Zeigt die Fahrgeschwindigkeit an

2. STOPPUHR / GESCHWINDIGKEITAUFZEICHNUNG

Durchschnittsgeschwindigkeit und Höchstgeschwindigkeit

3. KILOMETERZÄHLER

Anzeigebereich: 0-99999 km (Meilen), wird nach 99999 km (Meilen) automatisch zurückgesetzt

Anzeigeeinheit: 1 km (Meile)

3. TEILKILOMETERZÄHLER

Anzeigebereich: 0-999,9 km (Meilen), wird nach 999,9 km (Meilen) automatisch zurückgesetzt

Anzeigeeinheit: 0,1 km (Meile)

4. RECHTER BLINKERANZEIGE

Leuchtet wenn die linken Blinker eingeschaltet sind

5. TEMPERATURANZEIGE

Leuchtet, wenn die Motortemperatur sich im kritischen Bereich befindet, oder wenn zu wenig Kühlflüssigkeit eingefüllt ist.

6. ANZEIGE FÜR ZWEITAKTÖL

Zeigt an, wenn zu wenig Zweitaktöl im Tank ist.

In diesem Fall unbedingt **so schnell wie möglich anhalten und Zweitaktöl nachfüllen, da sonst ein Motorschaden die Folge sein könnte!**

7. LEERLAUFANZEIGE

Leuchtet auf, wenn sich das Getriebe im Leerlauf (Neutral) befindet.

8. LINKER BLINKERANZEIGE

Leuchtet wenn die linken Blinker eingeschaltet sind

9. MOTORSCHADEN ANZEIGE

Leuchtet auf, wenn ein Fehler im Motor vorkommt. In diesem Falle unbedingt **so schnell als möglich anhalten, da sonst ein Motorschaden die Folge sein könnte!**

10. FERNLICHTANZEIGE

Zeigt an, wenn das Fernlicht eingeschaltet ist.

11. AUSWAHLKNOPF

Drücken Sie den Auswahlknopf auf dem Hauptbildschirm, um zwischen Geschwindigkeitsmesseraufzeichnung, Stoppuhr und Höchstgeschwindigkeit zu wechseln.

Lenkerschalter

Blinkerschalter

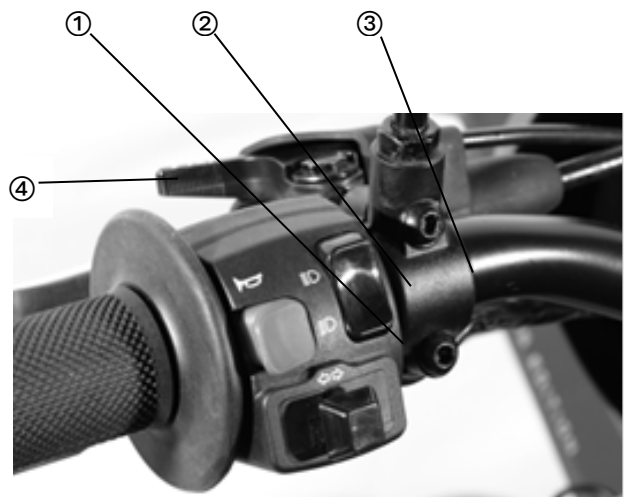
Der Blinkerschalter ① hat drei Positionen: Blinken links, Blinken rechts, und aus. Ausgeschaltet ist die Blinkanlage in der Mittelstellung, eingeschaltet wird Sie durch Bewegen des Blinkerknopfes in die jeweilige Richtung. Zum wiederausschalten drücken Sie den Blinkerknopf.

Hupeknopf

Durch drücken des Hupeknopfes ② betätigen Sie die Hupe.

Lichtschalter

Der Lichtschalter ③ hat zwei Positionen: ABBLENDLICHT und FERNLICHT. Zum Einschalten der Beleuchtung muß der Zündschlüssel auf Position \odot stehen.



Chokerhebel

Den Chokerhebel ④ betätigen Sie zur Starthilfe, z.B. bei kaltem Wetter.



VORSICHT:

Sobald der Motor wieder die normale Betriebstemperatur erreicht hat, lassen Sie den Chokehebel in die Ruheposition zurück, da dies zu einer Fehlfunktion des Motors führen kann.

Kupplungshebel

Der Kupplungshebel ⑤ befindet sich auf der linken Seite des Lenkers. Zum Ein- bzw. Auskuppeln den Hebel ziehen, bzw. loslassen.



Bremshebel (Vorderbremse)

Der Bremshebel für die Vorderbremse ⑥ befindet sich auf der rechten Seite des Lenkers. Die Bremse wird durch ziehen des Hebels betätigt.

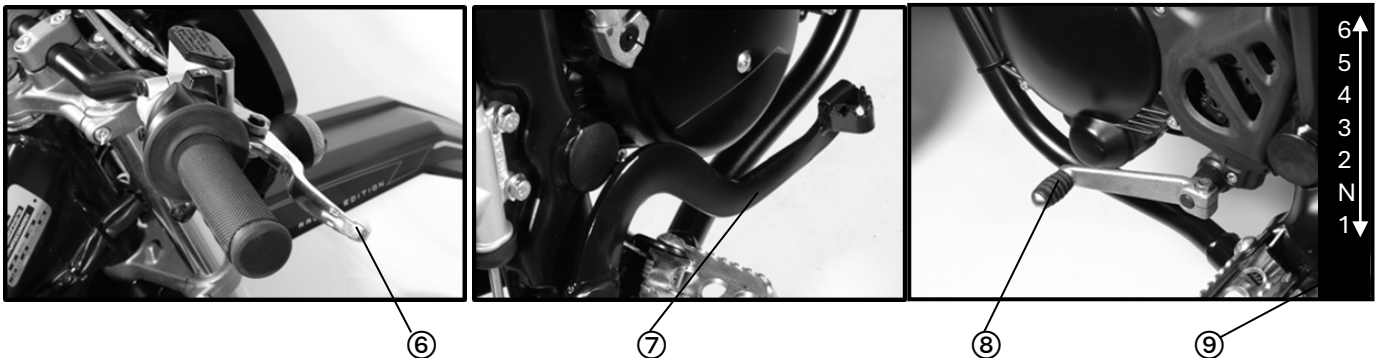
Bremspedal (Hinterradbremse)

Der Bremshebel für die Hinterradbremse ⑦ befindet sich auf der rechten Seite des Fahrzeuges am Motor. Zum Betätigen der Hinterradbremse drücken Sie diese mit dem rechten Fuss nach unten.

Schalthebel

Der Schalthebel ⑧ befindet sich auf der linken Seite des Fahrzeuges am Motor. Zum Gangwechseln drücken Sie den Kupplungshebel (links am Lenker) und drücken mit dem linken Fuss den Schalthebel nach unten, und lassen den Kupplungshebel los. Der erste Gang wird durch hinunterdrücken, die restlichen Gänge durch hinaufziehen betätigt. Das Fahrzeug befindet sich jetzt im 1. Gang. Die restlichen 5 Gänge werden durch drücken des Schalthebels nach oben eingelegt.

Die Gangreihenfolge ⑨ ist (von unten nach oben) 1.Gang, Leerlauf, 2.-6. Gang.



Behälter für Zweitaktöl

Befindet sich auf der linken Fahrzeugseite, neben dem Kraftstofftank. Der 2-Taktöltank hat einen Inhalt von 1,2 Litern. **WICHTIG:** Der Zweitaktöltank darf nie leer sein, da sonst Luft in das System kommt. Falls dies passiert, muß das System entlüftet werden!



Bedienung der Stoppuhrfunktion/ Geschwindigkeitsaufzeichnung

Verwendung des TRIP (Teilstreckenzähler)

Drücken Sie den Einstellknopf einmal, um die Funktion von "ODO" (Kilometerzähler) auf "TRIP A" (Reise) zu ändern. Halten Sie den Einstellknopf 3 Sekunden lang gedrückt, um "TRIP A" zurückzusetzen. Drücken Sie den Einstellknopf, um von "TRIP A" zu "TRIP B" zu wechseln. Halten Sie den Einstellknopf 3 Sekunden lang gedrückt, um "TRIP B" zurückzusetzen.

Gesamtzeit Drücken Sie den Einstellknopf, um von "TRIP B" zur Gesamtbetriebszeit "HOUR" zu wechseln (dieser Wert kann nicht auf null gesetzt werden).

Teilzeiten

Drücken Sie den Einstellknopf, um von der Gesamtbetriebszeit "HOUR" zur Teilzeit A "HOUR A" zu wechseln.

Halten Sie den Einstellknopf 3 Sekunden lang gedrückt, um die Teilzeit A zurückzusetzen.

Drücken Sie den Einstellknopf, um von der Teilzeit A zur Teilzeit B zu wechseln. Halten Sie den Einstellknopf 3 Sekunden lang gedrückt, um die Teilzeit B zurückzusetzen.

Drücken Sie den Einstellknopf, um von der Teilzeit B zum Hauptbildschirm zurückzukehren.



Verwendung der Stoppuhr

Drücken Sie den Auswahlknopf auf dem Hauptbildschirm, um von der Uhr zur Stoppuhr zu wechseln. Halten Sie den Auswahlknopf 1 Sekunde lang gedrückt, um die Stoppuhr zurückzusetzen.

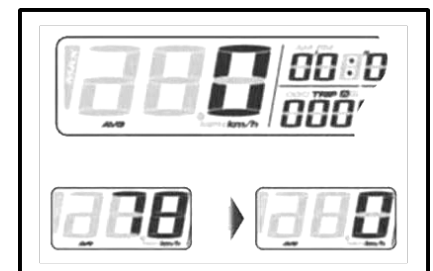
Geschwindigkeitsaufzeichnung

Die Geschwindigkeitsaufzeichnung zeigt die maximale und durchschnittliche Geschwindigkeit an, die erreicht wurde.

Drücken Sie den Auswahlknopf, um von der Stoppuhr zur Geschwindigkeitsaufzeichnung zu wechseln. Halten Sie den Auswahlknopf 3 Sekunden lang gedrückt, um die Geschwindigkeitsaufzeichnung zurückzusetzen.

Die Durchschnittsgeschwindigkeit und die Höchstgeschwindigkeit werden im 3-Sekunden-Rhythmus angezeigt.

Drücken Sie den Auswahlknopf, um von der Geschwindigkeitsaufzeichnung zum Hauptbildschirm zurückzukehren.

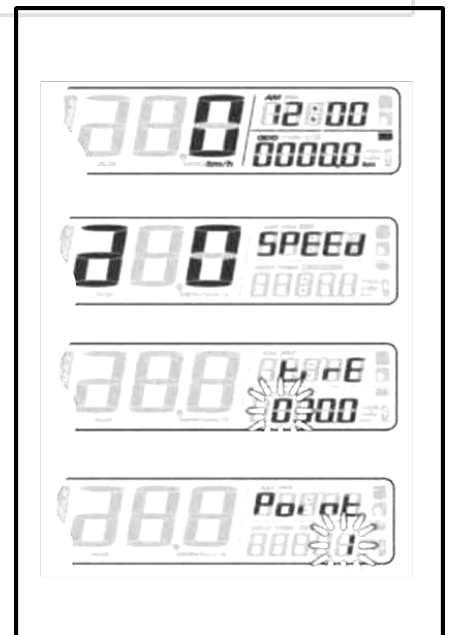


Einstellungen

Um auf das Einstellungsmenü auf dem Hauptbildschirm zuzugreifen, drücken Sie gleichzeitig den Einstellknopf und den Auswahlknopf für 3 Sekunden.

Raddurchmesser und Anzahl der Impulse

Auf dem Bildschirm "SPEED" drücken Sie den Einstellknopf, um in das Untermenü für den Reifenumfang zu gelangen. Drücken Sie den Einstellknopf, um die Ziffer zu bewegen, die Sie ändern möchten, und den Auswahlknopf, um die Werte zu ändern. Sobald der Wert des Reifenumfangs eingegeben ist, drücken Sie den Einstellknopf, um in das Untermenü für die Anzahl der Impulse zu gelangen. Drücken Sie den Einstellknopf, um die Ziffer zu bewegen, die Sie ändern möchten, und den Auswahlknopf, um die Werte zu ändern.



Reife	Durchmesser	Pulsen
Enduro	2100	6
Supermoto	2030	6

Kraftstofftank

Der Kraftstofftank befindet sich in der Fahrzeugmitte, vor der Sitzbank. So gelangen Sie zum Tankdeckel:

1. Stecken Sie den Schlüssel in das Schloss und drehen Sie ihn eine halbe Umdrehung gegen den Uhrzeigersinn. Der Tankdeckel ist federbelastet, um das Öffnen zu erleichtern.
2. Öffnen Sie den Tankdeckel.
3. Drehen Sie den Tankdeckel gegen den Uhrzeigersinn, bis er sich vom Tank löst. Der Inhalt beträgt 6,32 Liter.



VORSICHT:

Benzin ist hochentzündlich. Achten Sie beim Umgang mit Benzin darauf, dass der Bereich frei von Funken und Flammen und gut belüftet ist.

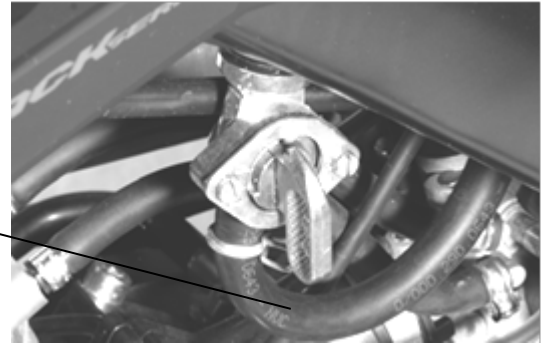
Benzinhahn

Der Benzinahn ① befindet sich auf der rechten Fahrzeugseite unter dem Kraftstofftank.

Er hat drei Stellungen: OFF, ON, und RES.

- OFF:** Die Kraftstoffzufuhr ist unterbrochen.
- ON:** Der Kraftstoff kann in den Vergaser fließen.
- RES:** Ist für den Fall vorgesehen, dass zu wenig Kraftstoff im Tank ist. In diesem Fall sollte so schnell als möglich Kraftstoff nachgefüllt werden.

①



ACHTUNG!

Bitte vergessen sie nicht, danach den Benzinahn wieder in die Stellung ON zurückdrehen.

Hauptständer

Der Ständer befindet sich auf der linken Seite des Fahrzeugs. Um ihn auszuklappen, halten Sie das Fahrzeug in einer aufrechten Position und helfen Sie sich mit dem Fuß, bis der Ständer vollständig ausgefahren ist.

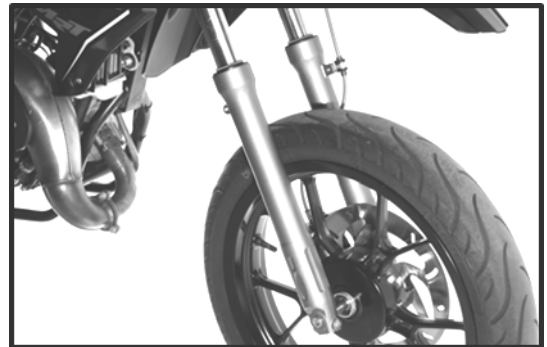


Schalthebel

Der Schalthebel ist an der linken Motorseite angebracht. Zum Gangwechseln drücken Sie den Kupplungshebel (links am Lenker) und drücken mit dem linken Fuß den Schalthebel nach unten, und lassen den Kupplungshebel los. Das Fahrzeug befindet sich jetzt im 1. Gang. Die restlichen 5 Gänge werden durch drücken des Schalthebels nach oben eingelegt.

Federung vorne

Das Fahrzeug ist mit einer Tele-Gabel mit 37mm Standrohrdurchmesser ausgestattet.
Ölmenge; 310 cc pro Gabelarm. Viskosität: SAE 15W20 (empfohlen)



Federung hinten

Die Rieju-Modelle sind mit einem Zentral-Federbein ausgestattet. Manche Modelle haben ein Gasdruckfederbein mit einem Ausgleichsbehälter. Die Federung sollte nur von einer Fachwerkstatt überprüft und repariert werden.



Kühlsystem

Der Kühler befindet sich rechts vom Kraftstofftank unter der Tankverkleidung. Um den Flüssigkeitsstand zu prüfen, muss der Schraubverschluss gegen den Uhrzeigersinn geöffnet werden.



ACHTUNG!

Das Kühlsystem darf **NUR IN KALTEM ZUSTAND** geprüft werden, bei öffnen des Kühlsystems in heißem Zustand das Kühlmittel schlagartig entweicht und schwere Verbrennungen verursachen kann.

Das Kühlsystem sollte nur mit handelsüblichem Kühlerfrostschutz befüllt werden, da diese meistens einen Korrosionsschutz beinhalten, und außerdem ein Einfrieren des Kühlsystems im Winter verhindern.

Zündkerze

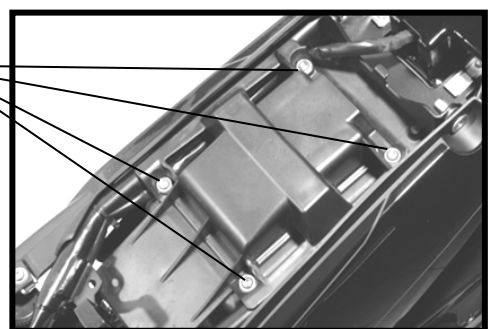
Dieses Fahrzeug ist mit einer Zündkerze der Marke NGK, Type BR 9 ES ausgestattet. NIE eine andere Zündkerze verwenden. Sollte Ihr Händler diese Marke nicht führen, muss eine entsprechende Kerze eines anderen Herstellers verwendet werden. Beachten Sie, dass die Zündkerzenhersteller den Wärmewert der Kerze mit verschiedenen Bezeichnungen angeben. Der Elektrodenabstand der Zündkerze sollte zwischen 0,6 und 0,7 mm betragen.



Luftfilter

Die Sauberkeit des Luftfilters ist äußerst wichtig für die Lebensdauer Ihres Motors, und sollte öfters überprüft werden. Ein verschmutzter Luftfilter kann im schlimmsten Fall zu einem Motor schaden führen.

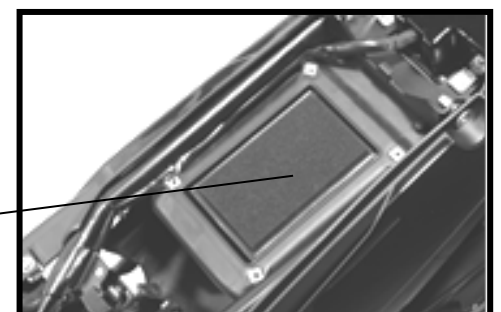
1. Entfernen Sie die beiden Schrauben ①, eine auf jeder Seite, um den Sitz des Motorrads abzunehmen und freien Zugang zum Filterkasten zu erhalten.
2. Entfernen Sie die Schrauben ②
3. Entfernen Sie den Luftfilter ③



Entnehmen Sie den Luftfilter und reinigen Sie ihn, indem Sie ihn ausblasen. Von Vorteil ist es, wenn Sie den Luftfiltereinsatz mit einem speziellen Luftfilter Öl einölen.

Um den Filterschaum zu reinigen, waschen Sie ihn mit einem speziellen Lösungsmittel für Filterschaum aus. Sobald der Filter vollständig getrocknet ist, fahren Sie mit der Montage in umgekehrter Reihenfolge der Demontage fort. Achten Sie darauf, den Filter vorher mit einem bestimmten Öl, welches Sie im Fachhandel erhalten, einzufetten.

Sollten Sie das Fahrzeug im Gelände, oder in staubigen Regionen einsetzen, so ist die Reinigung öfter durchzuführen.

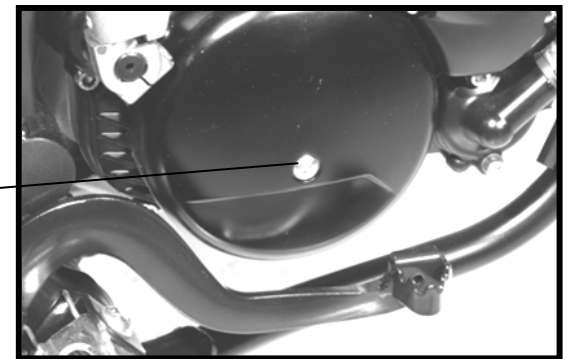
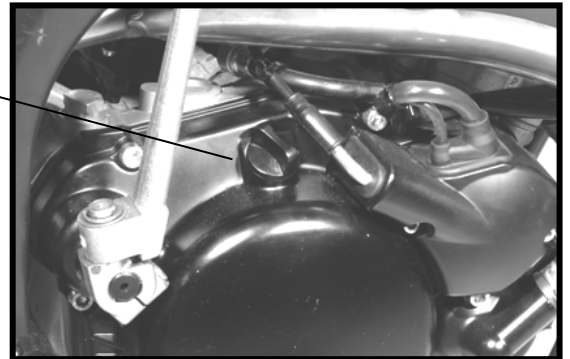


Ölkontrolle

Motoröl

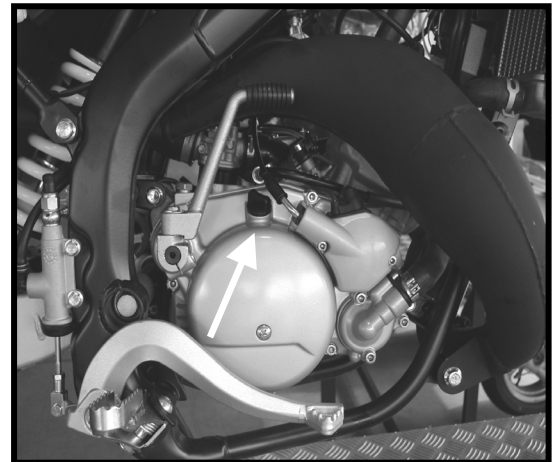
So prüfen Sie den Ölstand:

1. Stellen Sie das Fahrzeug bei kaltem Motor waagrecht hin.
2. Entfernen Sie den Öleinfülldeckel ① am Kupplungsdeckel rechts.
3. Entfernen Sie die Schraube ② in der Mitte des Kupplungsdeckels.
Das Öl sollte leicht aus der Öffnung austreten.
Falls nicht, füllen Sie Öl nach, bis etwas Öl aus der Öffnung austritt.
4. Setzen Sie die Schraube und die Dichtung ② wieder ein.
5. Setzen Sie den Öleinfülldeckel ① wieder ein.



Getriebeöl

Den Getriebeölstand überprüfen Sie durch Herausdrehen der Niveauschraube am rechten Motordeckel. Der Getriebeölstand sollte 780ccm betragen. Die Viskosität des Getriebeöls ist empfohlen mit **SAE 10W30**. Ein allfälliger Ölwechsel sollte bei heißem Motor durchgeführt werden, da das Öl besser ausrinnen kann.



ACHTUNG!

Das Altöl sollte umweltgerecht entsorgt werden!

Antriebskette

Die Antriebskette sollte von Zeit zu Zeit (empfohlen ist wöchentlich) mit einem handelsüblichen Kettenspray eingesprüht werden, um ihre Lebensdauer zu verlängern. Der Kettenspray haftet besser an der Antriebskette, wenn Sie ihn über Nacht einwirken lassen.
Die Antriebskette spannen oder entlasten Sie, indem Sie die Einstellschraube (siehe Abbildung) an der Hinterachse öffnen und das Hinterrad nach vorne oder nach hinten schieben. Die Kette sollte sich in belastetem Zustand ca. 35-40mm durchdrücken lassen.
Von Zeit zu Zeit sollte die Kette auch gereinigt werden. Dies tun Sie am besten mit einer Bürste, und einem speziellen Kettenreinigungsmittel, welches Sie im Fachhandel erhalten.

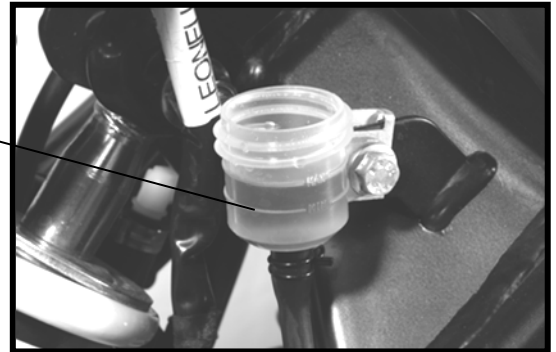
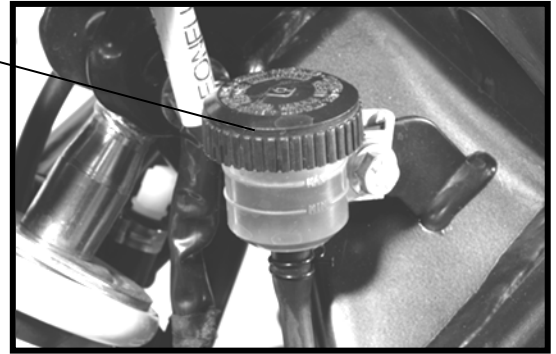


Bremsen

Kontrolle des Bremsflüssigkeitsstands hinten
Überprüfen Sie den Bremsflüssigkeitsbehälter und wechseln Sie ihn regelmäßig. Wechseln Sie die Flüssigkeit auch, wenn sie durch Wasser oder Schmutz verunreinigt ist.
Der Bremsflüssigkeitsbehälter müssen mindestens halb gefüllt sein.

Falls Flüssigkeit fehlt, füllen Sie sie nach. Vorgehensweise:

1. Entfernen Sie den Sitz und die rechte Seitenabdeckung.
2. Entfernen Sie anschließend die Abdeckung mit dem Faltenbalg ①.
3. Füllen Sie den Behälter ② mit Flüssigkeit.
4. Verschließen Sie den Behälter.

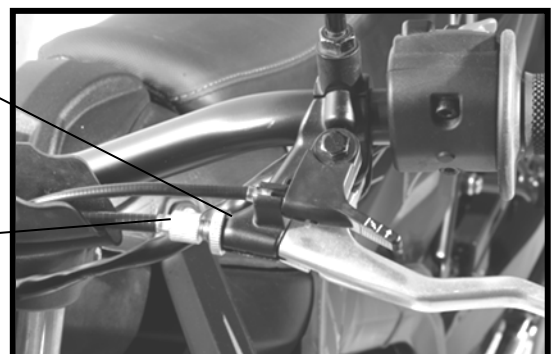
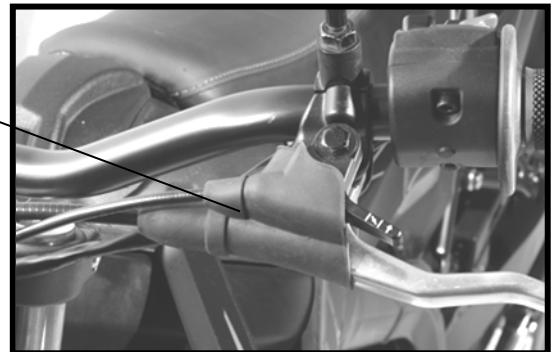


Kupplung

Einstellung

Für eine korrekte Kupplungseinstellung gehen Sie wie folgt vor:

1. Entfernen Sie den Schutzgummi ①.
2. Lösen Sie das Feststellrad ②.
3. Verschieben Sie das Rad, um die Kupplung einzustellen ③.
4. Stellen Sie die Kupplungsposition mit dem Rad ein ②.
5. Bringen Sie den Schutzgummi ① wieder an.



Einfahren:

Die ersten 500 km sind eine sehr wichtige Phase für Ihr Fahrzeug. In dieser Zeit sollten Sie den Motor nicht zu hoch drehen, und das Fahrzeug nicht auf Dauerbelastung fahren.

Beschleunigen

Das Fahrzeug wird durch drehen des Gasdrehgriffs zum Körper beschleunigt.

Abbremsen

Drehen Sie den Gasgriff zu (weg vom Körper) und drücken Sie den Bremshebel rechts am Lenker zum Körper, oder mit dem rechten Fuß auf das Bremspedal für die hintere Bremse.



ACHTUNG!

Zu starkes Abbremsen kann das Fahrzeug instabil machen, und zu einem Sturz führen!

Reinigung des Fahrzeuges

Vor der Reinigung sollten Sie das Ende des Auspuffendtopfes abdecken. Im Fachhandel gibt es eigene Abdeckstoppel dafür. Außerdem überprüfen Sie, ob die Zündkerze richtig eingebaut ist, damit kein Wasser in das Zündsystem kommt.

Reinigen Sie Ihr Fahrzeug mit einem milden Reinigungsmittel und einem nicht zu starken Wasserstrahl. Von einer Reinigung mittels Dampfstrahler ist abzuraten. Für schwer zugängliche Stellen (z.B., zwischen den Speichen) verwenden Sie eine Bürste.

Die Sitzbank sollte mit einem speziellen Vinyl-Reiniger gereinigt werden. Beachten Sie, dass manche Reinigungsmittel, wenn Sie auf den Lack oder die Bremsanlage gelangen, den Lack beschädigen können, oder die Funktion der Bremsanlage beeinträchtigen können.



Lagern / Einwintern des Fahrzeuges

- Entleeren Sie den Vergaser, indem Sie entweder den Benzinhahn zudrehen, und das Fahrzeug so lange laufenlassen bis es abstirbt, oder öffnen Sie den Schwimmerdeckel und lassen Sie das Benzin aus. Das ist sehr wichtig, da eventuelle Ablagerungen im Vergaser diesen verstopfen können.
- Bauen Sie die Batterie (MRT SM) aus, und lagern Sie sie in einem trockenen und nicht zu kalten Raum. Laden Sie sie von Zeit zu Zeit auf. Drehen Sie die Zündkerze heraus, und geben Sie etwas Öl (SAE 10W30) in die Zündkerzenöffnung.
- Erhöhen Sie den Reifenluftdruck um 0,5 bar.
- Im Handel gibt es Konservierungsmittel, mit denen Sie Ihr Fahrzeug einsprühen können. Beachten Sie dass diese nicht auf Lack und Bremsanlage gelangen dürfen. Diese Mittel sind einfach durch abwaschen mit Wasser wieder zu entfernen.

TECHNISCHE DATEN	MRT RACING/PRO 50	MRT SM/PRO 50
Abmessungen		
Länge	2150 mm	2150 mm
Breite	800 mm	800 mm
Höhe	1165 mm	1165 mm
Sitzhöhe	900 mm	900 mm
Gewicht (mit vollem Öltank)	91 kg	91 kg
Motor		
Type	2-takt	2-takt
Getriebe	6-Gang	6-Gang
Marke	Minarelli	Minarelli
Modell	AM 6	AM 6
Zylinderzahl	1-Zylinder	1-Zylinder
Hubraum	49,7 ccm	49,7 ccm
Starter	Kickstarter	Kickstarter
Schmierung	über Ölpumpe	über Ölpumpe
Motoröl	2-Takt-Öl	2-Takt-Öl
Getriebeöl		
Viskosität	SAE 10W30	SAE 10W30
Inhalt	780 ccm	780 ccm
Luftfilter		
	Schaumstoff	Schaumstoff
Kraftstoff		
Type	Bleifrei 95 Oktan	Bleifrei 95 Oktan
Tankinhalt	6,5 Liter	6,5 Liter
Vergaser		
	DellOrto PHBN16	DellOrto PHBN16
Zündkerze		
Type	NGK BR 9 ES	NGK BR 9 ES
Elektrodenabstand	0,6 - 0,7 mm	0,6 - 0,7 mm
Kupplung		
	Mehrscheiben in Ölbad	Mehrscheiben in Ölbad
Antriebskette	420 x124	420 x124
Federung vorne		
Typ	Tele-Gabel	Tele-Gabel
Standrohrdurchmesser	37 mm	37 mm
Öl	SAE 15W20	SAE 15W20
Bereifung		
Reifengrösse vorne	80/90 - 21	100/80 -17
Reifengrösse hinten	110/80 - 18	130/70 -17
Reifendruck vorne	1,8 bar	1,8 bar
Reifendruck hinten	2,0 bar	2,0 bar
Elektrische Anlage		
Zündung	elektronisch 12V/95W	elektronisch 12V/95W
Vorzündung	20Grad, 1.4mm vor OT	20Grad, 1.4mm vor OT
Beleuchtungsanlage		
Scheinwerfer	HS1-12V / 35/35W	HS1-12V / 35/35W
Rücklicht/Bremslicht	12V / 21/5W	12V / 21/5W
Blinker	12V / 10W	12V / 10W
Tachobeleuchtung	12V / 1,2W	12V / 1,2W



EnMoto

Fahrzeughandelgesellschaft m.b.H.

Strassgangerstr. 433a

A-8054 Graz - Austria

Tel. +43 316 711044

Fax +43 316 711044-4

E-mail: info@enmoto.at

UID ATU38126201